

**Empfehlungs-Anzeige.**

[4646.]

**Haasenstein & Vogler**  
in Leipzig.  
**Zeitungs-Annoncen-Expedition.**

[4647.] **Theodor Thomas** in Leipzig empfiehlt:  
Allgemeine Novitäten-Versendungsliste. 34.  
Jahrg. 1872. 12 Ngr.

Abschluß-Formulare, einfach und doppelt  
bedruckt mit Netto-, oder mit Ordinär-  
und Nettolinien. à Buch 12 Ngr.

Abschluß-Bücher à 600 Conti. 22½ Ngr.

— do. à 700 Conti. 25 Ngr.

— do. à 800 Conti. 1  $\mathcal{R}$ .

— do. à 900 Conti. 1  $\mathcal{R}$  2½ Ngr.

— do. à 1000 Conti. 1  $\mathcal{R}$  5 Ngr.

Exemplare mit jeder anderen Anzahl von  
Conti werden baldigst angefertigt.

Verlags-Contracte. à Buch 25 Ngr.

Avijofacturen. 6 A p. Stück, 24 Expl.

11 Ngr, 50 Expl. 20 Ngr, 100 Expl.

1  $\mathcal{R}$  5 Ngr.

[4648.] Für die

**Comenius-Stiftung**

bestimmte Zusendungen bitten wir an die  
Buchhandlung der Herren

**Siegismund & Volkening**  
in Leipzig

gelangen zu lassen, welche deren Annahme  
und Weiterbeförderung freundlichst über-  
nommen hat.

**Das Directorium der Comenius-  
Stiftung.**

**Zur gef. Beachtung**

**für die Berliner Buchhandlungen.**

[4649.]

Ein mit der doppelten Buchhaltung, Zeitungs-  
u. Buchdruckereiwesen durchaus vertrauter, in einem  
Berliner Verlage beschäftigter älterer Buchhändler,  
dem die günstigsten Referenzen zur Seite stehen,  
sucht zur Ausfüllung der Mußestunden gegen  
billiges Honorar eine Nebenbeschäftigung. Offerten  
sub G. G. 1. beliebe man an die Exped. d. Bl.  
zu senden.

**Architekten-Kalender für 1872.**

[4650.]

Auf die vielen Bestellungen diene zur ge-  
fälligen Nachricht, daß ich dieselben wegen Mangel  
an Exemplaren nicht ausführen kann. Ich habe  
dieselben jedoch notirt und werde, wenn ich wieder  
Vorrath besitze, solche sofort erledigen.

Berlin, 1. Februar 1872.

**Franz Dunder.**

**Lithographien als Prämienbilder.**

[4651.]

Handlungen, welche Prämien oder Bilder  
als Beigabe zu Verlagsunternehmungen ge-  
brauchen, empfehle ich meinen reichhaltigen  
Verlag von grossen und kleinen Lithographien  
und ersuche dieselben, sich bei vorkommenden  
Fällen mit mir in Correspondenz zu setzen.

Berlin, den 20. Januar 1872.

**W. Zawitz.**

**Zur gef. Beachtung.**

[4652.]

Wegen baldiger Auflösung meiner Ver-  
lagsbuchhandlung kann ich diese Ostermesse  
unter keiner Bedingung Disponenden  
gestatten.

Dresden, 1. Februar 1872.

**J. J. Kraszewski.**

**Niederländische Schule.**

[4653.]

Ich habe zu verkaufen einige Tausend  
Lithographien in 4-Format nach modernen  
und alten Meistern der Niederländischen Schule.  
Preis pro 500 33  $\mathcal{R}$ . — Probe-Sendungen  
von 100 Stück 6  $\mathcal{R}$  15 Sgr. Bestellungen  
werden durch Herrn F. A. Brockhaus in  
Leipzig erbeten.

Leiden, 29. Januar 1872.

**A. W. Sythoff.**

**Keine Disponenden.**

[4654.]

Wir gestatten diesmal (selbst den entfern-  
testen Handlungen) keine Disponenden und  
bitten genau darauf zu achten, da wir nach der  
D.-M. keine Exemplare zurücknehmen können.

Frankfurt a/D.

**Hofbuchdruckerei v. Trowitsch & Sohn.**

[4655.] Eine im besten Betriebe befind-  
liche Buchdruckerei, in der Provinz Sachsen,  
enthaltend 3 Schnellpressen mit Dampftrieb,  
2 eiserne Handpressen, Satinirpresse, Glättresse,  
Papierschnidemaschine, ca. 400 Centner Schrift,  
ist sofort zu verkaufen. Dieselbe eignet sich vor-  
züglich für einen größern Verleger, oder auch  
Mehrere, welchen ihren Verlag dort gemeinschaft-  
lich herstellen könnten. Nähere Auskunft ertheilt  
Herr Wolfgang Gerhard in Leipzig.

[4656.] Für ein nach wissenschaftlichen Prin-  
zipien neu geordnetes Reimlexikon wird ein Ver-  
leger gesucht. Das Manuscript liegt vollendet  
vor. Briefe unter der Chiffre C. K. in N. be-  
fördert die Exped. d. Bl.

[4657.] Ca. 2000 Bände Romane (Doubletten  
einer Leihbibliothek) aus den letzten 12 Jahren  
sind billig zu verkaufen; im Ganzen oder einzeln.  
Verzeichnisse stehen zu Diensten. Offerten durch  
Herrn W. Engelmann in Leipzig.

**Leipziger Börsen-Course**

am 5. Februar 1872.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	141½ G
	l. S. 2 M.	141½ G
Augsburg pr. 100 fl. i. S. W.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	—
Belg. Bankplätze pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	79½ B
	l. S. 3 M.	79½ G
Berlin pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 $\mathcal{R}$ Lsd. à 5 $\mathcal{R}$	k. S. 8 T.	109½ G
	l. S. 2 M.	108½ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57½ G
in S. W. ....	l. S. 2 M.	56½ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T.	150½ G
	l. S. 2 M.	149½ G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	6.23½ G
	l. S. 3 M.	6.21½ G
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T.	79½ G
	l. S. 3 M.	78 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	89 G
	l. S. 3 M.	87½ G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/25 Zpfd. brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—
Augustdor à 5 $\mathcal{R}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
And. ausländ. Louisdor " do.	—	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 R. pr. St.	—	—
20 Francs-Stücke " do.	5.9½ G	—
Holl. Duc. 143 1/2 St. 1 à 3 $\mathcal{R}$ Ag. pr. Ct.	—	—
Kais. do. 1 Zpfd. " do.	5½ G	—
Passir do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	89 G	—
Russische do. pr. 90 R.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\mathcal{R}$	99½ G	—
do. " " " " " " " " " "	99½ G	—
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	99½ G	—

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fer-  
nere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10  $\mathcal{R}$   
und darüber betreffend, haben durch Errichtung von  
Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,  
3) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung vom Vorsteher des Börsenvereins. — Bekanntmachung von der Deputation des Vereins der  
Buchhändler zu Leipzig. — Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungsvereins. — Erschienene Neuigkeiten des  
deutschen Buchhandels. — Anzeigenblatt Nr. 4521-4657. — Leipziger Börsen-Course am 5. Februar 1872.

Adermann in M. 4622.	Fest 4541.	Leuckart in L. 4634.	Siegel 4634.
Adler's Buchh. in D. 4603.	Freiesleben 4574.	Lorber 4566.	Siegismund & B. 4617.
Anonyme 4525, 4527-28, 4608.	Fries in L. 4575.	Loescher in L. 4573.	Stangel 4564.
4610, 4612, 4616, 4618, 4620	Georg in B. 4538.	Luchhardt in L. 4543, 4554.	Stargardt 4637.
-21, 4625-27, 4631-33.	Gerstmann 4526.	Lüderich'sche Verlagsh. in B.	Steinbauer in Bill. 4640.
4643, 4649, 4655-57.	Glafer 4634.	4560, 4562.	Stilke 4547.
Arnold in L. 4641.	Goedsche in Sch. 4599.	Meyer in Berl. 4583.	Sythoff 4653.
Weber & C. 4536, 4540, 4548.	Goeb in B. 4585, 4624.	Minde 4563, 4596.	Thomas in L. 4647.
4551.	Grieben in B. 4545, 4556.	Mühlbauer & B. 4586.	Trenwendt 4552.
Basse 4639.	Grill 4598.	Muquardt 4534-35.	Trosch 4572.
Beck in N. 4568.	Haasenstein & B. in L. 4646.	v. d. Nahmer 4557.	Trowitsch & S. in S. 4654.
Bertelsmann 4533.	Hallberger, G. 4605.	Barber & C. 4576.	Trübner & C. 4537, 4578.
Bosse 4579.	Handel 4531.	Barthel, Gebr., 4530.	Valentin 4524.
Bote & B. in B. 4619.	Paerpfer 4594.	Beiser Berl. 4587.	Veit & C. 4546.
Calvary & C. 4604, 4613.	Henschel 4555.	Berles 4614.	Berl. Magazin 4606.
4642.	Hermann in L. 4595, 4601.	Pfaundler 4567.	Vogel, F. C. B., in L. 4553.
Costenoble 4635.	4645.	Pohl in N. 4581.	Wartig 4580, 4615.
Directorium d. Comenius- Stiftung 4648.	Herold in B. 4623.	Post in G. 4630.	Weber in Berl. 4597.
Dominicus in B. 4602.	Heuser 4565.	Quaritch 4577.	Weigel, T. D., 4600.
Dorn in N. 4582.	Hoffmann, N., in L. 4529.	Richter in Baf. 4599.	Werneburg 4589.
DuMont-Schauberg 4638.	Hube 4570, 4628.	Richter in S. 4559.	Williams & N. 4571.
Dunder, F., 4650.	Institut, Bibliogr., 4539, 4544.	Schlump 4609.	Wobauer in London 4590.
Durr, H., 4532.	Jürgens 4588, 4629.	Schmidt in D. 4561.	Woblemuth 4542.
Ebeling & B. 4550.	Kabnt 4634.	Schneider & C. 4558, 4636.	Wolf, L., in D. 4581.
v. Ebner in N. 4569.	Kistner 4634.	4644.	Württemberg 4592.
Esch & S. 4591.	Köbler in M. 4549.	Schubert & C. in L. 4634.	v. Zahn 4611.
	Kraszewski 4652.	Siebert 4607.	Zawitz 4651.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.